

# SMARTes Wachstum

Ob Single oder Familie, Jung oder Alt – der geförderte Wohnbau bietet leistbaren Wohnraum und setzt gleichzeitig auf soziale Durchmischung und ein gemeinschaftliches Wohnkonzept, um so das Miteinander zu stärken.

Die demographischen Veränderungen der Stadt geben den Trend für die Wohnformen der Zukunft vor. Die Entwicklung des geförderten Wohnbaus passt sich kontinuierlich den Her-

deutlich aus. Ein Drittel des gesamten geförderten Neubaus ist besonders kostengünstigen, smarten Richtlinien gewidmet. Gerade mit diesen Wohnungen beweist Wien, dass es möglich ist, leistbares

artig“, betont Wohnbaustadtrat Michael Ludwig. Neben den neuen Gemeindewohnungen verfügt die Stadt Wien mit dem SMART-Wohnbauprogramm über ein innovatives Wohnkonzept.

förderte Neubauleistung um 30 Prozent weiter deutlich anheben. So werden mit 2017 jährlich insgesamt 13.000 Wohnungen, davon rund 9.000 gefördert, in Umsetzung gebracht. Bis 2020 sollen

## 23., Gregorygasse 10 – BPL 7

Bauträger: Arwag.  
48 geförderte Mietwohnungen, davon 16 SMART-Wohnungen.

Bezugstermin:  
Herbst 2018.

Wohnen im Grünen, raumhohe Fenster, Gemeinschaftsraum, Kinderspielraum, Spielzonen, Solaranlage, Stromtankstellen.



Foto: Baumschlagler Hutter

ausforderungen von heute an und denkt gleichzeitig schon an die Bedürfnisse von morgen.

„Mit dem SMART-Wohnbauprogramm baut die Stadt das Angebot an besonders kostengünstigen Wohnungen

Wohnen mit hohen Qualitätsmaßstäben zu verbinden. SMART-Wohnungen stoßen deswegen auch international auf höchstes Interesse. Denn das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis, das Wien mit SMART bietet, ist einzig-

Mehr als 3.000 Wohneinheiten sind aktuell in Bau oder Bauvorbereitung. Die intelligenten und kompakten Wohnungen zeichnen sich ebenso durch besonders kostengünstige Konditionen von maximal 7,50 Euro Brutto-Miete pro Quadratmeter Nutzfläche und maximal 60 Euro pro Quadratmeter an Eigenmitteln aus.

**Der soziale Wohnbau als Motor der Stadtentwicklung**  
In den kommenden Jahren wird die Stadt Wien die ge-

**Wohnbaustadtrat Michael Ludwig: „Wir schaffen Angebote, die auch für junge Familien leistbar sind.“**

auch insgesamt 4.000 neue Gemeindewohnungen entstehen. Die von der Stadt initiierten oder geförderten Projekte wirken zudem preisdämpfend auf den gesamten Wohnungsmarkt und sind wichtige Impulse für die Stadt, die Konjunktur und den Arbeitsmarkt – so sichert allein der Neubaubereich insgesamt 20.000 Arbeitsplätze. „Tatsache ist: Keine andere Stadt in Europa investiert derart hohe Mittel in den Bereich des Wohnens. Die bewährte Wiener Wohnbaupolitik ist der Garant dafür, damit das auch in Zukunft sichergestellt ist“, unterstreicht Wohnbaustadtrat Michael Ludwig abschließend. ■



Foto: Wohnservice Wien/ J. Felz



Foto: Gerald Netzl

# Schlösser in Liesing

Bezirkshistoriker Dr. Gerald Netzl schreibt diesmal über Schlösser in Liesing, über verschwundene und solche, die es heute noch gibt und wie diese genutzt werden.



Foto: Gerald Netzl

Lange Zeit wohnten Adelige mit ihren Bediensteten in diesen schönen Anlagen, heute dienen sie zumeist dem Wohl der Allgemeinheit (als Schule, Pflegeeinrichtung oder Park).

## Mauer

Das Schloss in Mauer (ehemals an der nordwestlichen Ecke von Heudörfelgasse und Gebirgsgasse gelegen) entstand in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts und war bis 1773 Sitz der jesuitischen Grundherrschaft. Ab 1777 wurde es

als Kaserne („Untere Kaserne“) geführt. 1895 wurde das Bauwerk demoliert. Die „Obere Kaserne“ lag im Bereich der heutigen Engelsburggasse an der oberen Kaserngasse und wurde 1923 bis 1926 abgebrochen. Bis 1918 war sie Standort der Maurer Garnison.



Foto: Gerald Netzl

## Rodaun

Schloss Rodaun wurde 1405 als „vest Radaun“ erstmals urkundlich erwähnt, jedoch hat das Gebäude vermutlich bereits im 12. Jahrhundert bestanden. Bei der ersten Wiener Tür-

kenbelagerung 1529 dürfte das Schloss aufgrund seiner erhöhten Lage weniger Schaden genommen haben als an-



Foto: anonym

dere Schlösser in der Umgebung. Neben den Orten Her-

**Fortsetzung auf Seite 22**

**ALL YOU CAN EAT BUFFET**

## Grill Asia in Vösendorf

**GRILL ASIA**  
2331 Vösendorf, Dr. Robert-Firneis-Str. 8 a  
Tel.: 01/699 22 88 [www.grillasia.at](http://www.grillasia.at)

Genießen Sie unser großes köstliches Buffet, indem Sie Ihre Lieblingspeisen aus unserem reichhaltigen Angebot, wie z. B. Riesengarnelen, Lachsfilet, knusprige Ente, Sushi, Maki, Teppanyaki, Wok, Salate und Nachspeisen selbst zusammenstellen.  
Der Raucher- und Nichtraucherbereich sind durch Glas getrennt.  
Parkplätze sind vor dem Lokal reichlich vorhanden.  
Für Familienfeste und Firmenfeiern stehen Ihnen unsere Räumlichkeiten zur Verfügung.

Angebot!

**Mittagsbuffet** (außer So., Sa. & Feiertage)

**Erwachsene € 10,90**

**Kinder bis 7 Jahre € 5,90**

**Abendbuffet** (auch So., Sa. & Feiertage)

**Erwachsene € 15,90**

**Kinder bis 7 Jahre € 7,90**

Öffnungszeiten:  
Mo.–So. 11.00–23.00 Uhr Kein Ruhetag!